

London will Subvention für BBC streichen

London. Mit Empörung hat die Opposition auf Pläne der britischen Regierung reagiert, die Beitragsgebühren für die *BBC* zu streichen und staatliche Subventionen einzufrieren. Premierminister Boris Johnson wolle mit dem Vorhaben nur von seinen Verfehlungen in der »Partygate«-Affäre um Lockdown-Partys im Regierungssitz ablenken, kritisierte die Labour-Partei. Labour-Politikerin Lucy Powell warf der Regierung am Montag »Kulturvandalismus« vor. »Dies ist Teil einer Ablenkungsstrategie, um allen außer sich selbst die Schuld zu geben«, sagte Powell dem Sender *Talk Radio*. Kulturministerin Nadine Dorries hatte am Sonntag angekündigt, die Gebühren 2027 abzuschaffen. Der Schritt soll der verstärkten Bedeutung von Streamingdiensten wie Netflix Rechnung tragen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/418940.london-will-subvention-für-bbc-streichen.html>